



**N I E D E R S C H R I F T**  
**(öffentlicher Teil)**  
**4. Sitzung des Wirtschaftsausschusses und**  
**Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"**  
**am Montag, 13.01.2014**

**Ort:** Mittelsaal im Kanzleigebäude, Breite Straße, 23552 Lübeck  
**Beginn:** 16:30 Uhr  
**Ende:** 18:38 Uhr

**Anwesende Mitglieder**

**Vorsitz**

Dr. Burkhard Eymer- CDU

**Mitglieder aus der Bürgerschaft**

Ulrich Krause- CDU

Thorsten Fürter- Bü90

bis 18.34 Uhr

Jörg Hundertmark- SPD

Manfred Kirch- FDP

Peter Reinhardt- SPD

Andreas Sankewitz- SPD

**stimmberechtigte Mitglieder ohne M.d.Bü.**

Susanne Knoll- SPD

Willi Meier- CDU

Mona Isabell Mittelstein- LINKE

bis 17.50 Uhr

Klaus Petersen- CDU

Arne-Matz Ramcke- Bü90

Günter Scholz- BfL

Bernhard Simon- CDU

**Weitere Teilnehmer aus Bürgerschaft und Fraktion**

Jochen Mauritz- CDU

Thomas Thalau- CDU

## Verwaltung

Kathrin Belchhaus- 5.610 Stadtplanung  
Uwe Kirchhoff- 2.830 Kurbetrieb Travemünde  
Senator Sven Schindler- FB 2 Wirtschaft und Soziales  
Claus Strätz- 2.280 Wirtschaft und Liegenschaften  
Thorsten Upts- 2.280 Wirtschaft und Liegenschaften

## Protokollführung

Conja Grau- 2.280 Wirtschaft und Liegenschaften      Vertretung für: Ehrich, Jan

## Gäste

Andrea Gastager- LTM GmbH      bis einschl. TOP 7.1.  
Christian Martin Lukas- LTM GmbH      bis einschl. TOP 7.1.  
Dirk Gerdes- KWL GmbH      Teilnahme im öffentl. Teil (TOP 1-5)  
Manfred Braatz- IHK zu Lübeck      Teilnahme im öffentl. Teil (TOP 1-5)  
Olivia Kempke- Lübeck-Management e. V.      Teilnahme im öffentl. Teil (TOP 1-5)  
Sven Bössow- für die Marktbetreiber      Teilnahme im öffentl. Teil (TOP 1-5)  
Regine Groß- für die Marktbetreiber      Teilnahme im öffentl. Teil (TOP 1-5)

## Sonstige Personen

Manfred Behrens- Behindertenrat      Teilnahme im öffentl. Teil (TOP 1-5)  
Gerd Maertens- Seniorenbeirat      Teilnahme im öffentl. Teil (TOP 1-5)

## Entschuldigte Mitglieder

## Mitglieder aus der Bürgerschaft

Oliver Dedow- DIE PARTEI-PIRATEN      abwesend

# T a g e s o r d n u n g

## Öffentlicher Teil:

- 1. Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung**
  - 1.1. Verpflichtung der nicht der Bürgerschaft angehörenden Ausschussmitglieder
  - 1.2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
  - 1.3. Anträge und Beschlüsse zur Tagesordnung
- 2. Niederschrift Nr. 3 vom 11.11.2013 - öffentlicher Teil**
- 3. Anfragen / Antworten / Mitteilungen**
  - 3.1. Vorstellung der Saisonplanung Travemünde 2014
  - 3.2. Anfrage AM Jörg Hundertmark:  
Produkt 573002 Wochenmärkte, Mindereinnahmen von 80.000 €  
Vorlage: VO/2013/01027
  - 3.3. Einzelhandelsentwicklung
- 4. Berichte**
  - 4.1. Gutachten: Einzelhandelsmonitoring für die Lübecker Innenstadt -  
Einzelhandelsentwicklung 2009 bis 2013 -  
Vorlage: VO/2013/00803
  - 4.2. Quartalsbericht III/2013 der Gesellschaften und Betriebe der Hansestadt Lübeck -  
Kurbetrieb Travemünde  
Vorlage: VO/2013/01208
- 5. Verschiedenes**
- 10. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse**

## Öffentlicher Teil:

### **TOP 1 Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung**

Der Vorsitzende begrüßt die Mitglieder des Wirtschaftsausschusses und Ausschusses für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)" sowie die Vertreterinnen und Vertreter der Verwaltung.

### **TOP 1.1 Verpflichtung der nicht der Bürgerschaft angehörenden Ausschussmitglieder**

Es sind keine Verpflichtungen vorzunehmen.

### **TOP 1.2 Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest. Ferner macht der Vorsitzende darauf aufmerksam, dass Personen, die möglicherweise befangen sein könnten, verpflichtet sind, dieses mitzuteilen. Ob jemand befangen sein könnte, entscheidet im Zweifel der Ausschuss.

### **TOP 1.3 Anträge und Beschlüsse zur Tagesordnung**

Das AM Jörg Hundertmark beantragt, den TOP

#### **4. Berichte**

4.1. *Gutachten: Einzelhandelsmonitoring für die Lübecker Innenstadt - Einzelhandelsentwicklung 2009 bis 2013 -* (VO/2013/00803)

bereits unter TOP

#### **3. Anfragen / Antworten / Mitteilungen**

3.3. *Einzelhandelsentwicklung*

zu behandeln. Der Vorsitzende bittet zu diesem Antrag um Abstimmung.

Weiterhin bittet der Vorsitzende um Abstimmung über das Verfahren zu den Tagesordnungspunkten, die für den nicht öffentlichen Teil vorgesehen sind.

*Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)" beschließt einstimmig, den TOP 4.1. bereits unter TOP 3.3. zu behandeln.*

*Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)" beschließt einstimmig, die Tagesordnungspunkte 6 bis 9 im nicht öffentlichen Teil zu behandeln.*

## **TOP 2      Niederschrift Nr. 3 vom 11.11.2013 - öffentlicher Teil**

Gegen die Niederschrift sind schriftlich keine Einwendungen eingegangen, mündlich werden keine erhoben.

*Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss  
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"  
nimmt die Niederschrift in der vorgelegten  
Fassung zur Kenntnis.*

## **TOP 3      Anfragen / Antworten / Mitteilungen**

### **TOP 3.1      Vorstellung der Saisonplanung Travemünde 2014**

Herr Lukas von der Lübeck und Travemünde Marketing GmbH stellt die geplanten Veranstaltungen der LTM in 2014 anhand einer Präsentation (Anlage I) vor. An der Aussprache beteiligen sich die Herren Krause und Ramcke sowie Frau Gastager.

*Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss  
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"  
nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.*

### **TOP 3.2      Anfrage AM Jörg Hundertmark: Produkt 573002 Wochenmärkte, Mindereinnahmen von 80.000 € Vorlage: VO/2013/01027**

Herr Bössow dankt für die Einladung in den Ausschuss und führt ergänzend zu der Diskussion in der letzten Sitzung aus, dass sich aus Sicht der Marktbesicker der Kundenkreis stabil darstellt, das Problem der Wochenmärkte liegt eher im Händlerbereich. Er zeigt Kritikpunkte seitens der Händler auf, wie der Zustand einiger Toiletten und die Ansicht eines Marktleiterhäuschens und bemängelt die mangelnde Kommunikation zwischen den Bereichen der Hansestadt Lübeck in beispielhaft genannten Fällen. Ziel müsse es sein, die Aufenthaltsqualität zu verbessern und damit die Verweildauer auf den Märkten zu verlängern. Er verweist darauf, dass Nachbargemeinden sich verstärkt bemühen, eine Attraktivitätssteigerung der Wochenmärkte zu erreichen und gezielt auf die Beschicker zugehen.

Zur Frage des Kundenkreises führt Herr Bössow aus, dass insbesondere an den Sonnabenden häufig junge Familien auf dem Märkten zu finden seien. Zu Frage von Herrn Krause, ob die Verkehrsregelung insbesondere am Broilingplatz zu Veränderungen geführt habe, antwortet Frau Groß. Eine Frage von Herrn Scholz nach dem Vorhandensein von Imbissbetrieben beantwortet Herr Bössow. An der Debatte beteiligen sich Herr Fürter, Herr Hundertmark, Herr Kirch, Herr Krause, Herr Meier, Herr Ramcke und Herr Reinhardt, tlw. auch mehrfach sowie Frau Groß.

Abschließend stellt Herr Hundertmark den Antrag, die Kritikpunkte und Wünsche der Marktbesicker aufzulisten und diese schriftlich an die Verwaltung zu geben, damit sie bearbeitet werden können. Herr Bössow stellt hierzu eine Antwort in etwa 4 Wochen in Aussicht.

*Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss  
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"  
nimmt die Erläuterungen von Herrn Bössow  
zur Kenntnis und bittet die Marktbesicker einstimmig,*

### TOP 3.3 Einzelhandelsentwicklung

Herr Senator Schindler führt aus, dass die Situation im Lübecker Innenstadt-Einzelhandel mit Leerständen von bis zu 10 % durchaus ernst genommen werden muss. Das unter TOP 4.1. vorgelegte Gutachten zeigt die betroffenen Branchen auf. Seiner Auffassung nach ist noch nicht erkennbar, ob sich in Kenntnis der geplanten Neuansiedlung von IKEA und der geplanten Erweiterung von Citti Unternehmen möglicherweise derzeit eher abwartend verhalten und nicht heute bereits investieren. Er berichtet über einen Ergänzungsbeschluss des Bauausschusses, wonach bis zum nächsten Einzelhandelsmonitoring keine zentrenrelevanten Verkaufsflächen außerhalb der Innenstadt und der Stadtteilzentren zugelassen werden sollen.

Der Ausschussvorsitzende Herr Eymer stellt die Frage nach den aus dem Bericht abzuleitenden Handlungsempfehlungen. Hierauf und auf gleichlautende Ausführungen von Herrn Simon weist Frau Belchhaus darauf hin, dass dieses nicht Bestandteil des Auftrages an den Gutachter für das Innenstadt-Monitoring war.

Herr Hundertmark kritisiert, dass der Einfluss des Internethandels nicht einbezogen wurde und regt an, dass die Mitglieder des bisherigen Einzelhandelsbegleitausschusses wie Lübeck Management, Einzelhandelsverband und Industrie- und Handelskammer sowie die Wirtschaftsförderung ihre Sichtweise zum Stand des Lübecker Einzelhandels und ihre Ideen und Vorschläge zur Steigerung der Attraktivität des Innenstadthandels darlegen sollten. Zu den Umsatzanteilen, die der Internet-Handel generiert, weist Frau Belchhaus darauf hin, dass diese Konkurrenz alle deutschen Innenstädte in ähnlicher Weise betrifft.

Frau Kempke berichtet, dass es auch kontinuierliche Datenerhebungen bei der Wirtschaftsförderung gäbe, der Wunsch, in die Erhebung auch insbesondere Dienstleistungsbetriebe aufzunehmen, scheiterte sowohl bei der Wirtschaftsförderung als auch beim Monitoring der Stadtplanung an Finanzmitteln. Frau Belchhaus stellt richtig, dass die Stadtplanung auf Grund der Anregungen des EHBA zeitgleich mit der Bestandsaufnahme der sortimentsbezogenen Verkaufsflächen auch die Erhebung der Dienstleistungsbetriebe in der Innenstadt mit beauftragt habe. Die Bestandsaufnahme ist in der Datenbank enthalten, die mit dem Monitoring beauftragt wurde. In die Datenbank kann gerne Einsicht genommen werden. Herr Gerdes bietet für die Wirtschaftsförderung die Präsentation ihrer Unterlagen im Ausschuss an.

An der weiteren Diskussion beteiligen sich die Herren Fürter, Krause, Meier, Scholz sowie Frau Belchhaus und die Herren Bössow und Gerdes.

Herr Hundertmark beantragt eine Stellungnahme seitens des Lübeck Managements, des Einzelhandelsverbandes, der Industrie- und Handelskammer und der Wirtschaftsförderung einzuholen, wie sich eine Steigerung des Innenstadthandels erreichen ließe unter Berücksichtigung des Internethandels.

*Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss  
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"  
folgt dem Vorschlag des AM Hundertmark  
einstimmig und nimmt Kenntnis.*

**TOP 4      Berichte**

**TOP 4.1      Gutachten: Einzelhandelsmonitoring für die Lübecker Innenstadt -  
Einzelhandelsentwicklung 2009 bis 2013 -  
Vorlage: VO/2013/00803**

Durch die Aussprache zum Thema Einzelhandelsentwicklung unter dem TOP 3.3. ist der Bericht bereits mit abgehandelt. Weitere Wortmeldungen hierzu liegen nicht vor.

*Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss  
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"  
nimmt den Bericht zur Kenntnis.*

**TOP 4.2      Quartalsbericht III/2013 der Gesellschaften und Betriebe der Hansestadt  
Lübeck - Kurbetrieb Travemünde  
Vorlage: VO/2013/01208**

Wortmeldungen liegen nicht vor.

*Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss  
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"  
nimmt den Bericht zur Kenntnis.*

**TOP 5      Verschiedenes**

Herr Fürter berichtet über eine Anfrage zu den **Tarifen des Weihnachtsmarktes** und möchte dieses Thema für die nächste Sitzung anmelden. Herr Senator Schindler und Frau Gastager sagen zu, in der nächsten Sitzung auch zu den künftigen Tarifen in 2014 zu berichten.

Herr Behrens vom Seniorenbeirat berichtet über eine Beschwerde darüber, dass sich in **Travemünde** auf der Strecke zwischen der Travepromenade und der Strandpromenade nur eine **geöffnete Toilette** befand.

**Der Vorsitzende bittet die Öffentlichkeit darum, den Sitzungssaal zu verlassen und stellt die Nichtöffentlichkeit der Sitzung her.**

*Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss  
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"  
nimmt Kenntnis.*

**TOP 10      Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse**

Der Vorsitzende teilt mit, dass im nicht öffentlichen Teil Anfragen und Mitteilungen sowie ein Bericht behandelt worden sind.

*Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss  
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"  
nimmt Kenntnis.*

Lübeck, den 22. Januar 2014

*gez. Burkhard Eymmer*

*gez. Conja Grau*

Dr. Burkhard Eymmer  
Vorsitzende/r

Conja Grau  
Protokollführung